Justizminister Bausback besucht die Zentralstelle Cybercrime Bayern

22. August 2016

Die Zentralstelle Cybercrime Bayern (ZCB), die am 1. Januar 2015 bei der Generalstaatsanwaltschaft Bamberg ihre Arbeit aufgenommen hat, soll erheblich gestärkt werden, insbesondere um eine noch stärkere Überwachung und Kontrolle des sogenannten „Darknets“ zu erreichen. Das hat der Ministerrat bei seiner Klausurtagung in St. Quirin beschlossen. Aus diesem Anlass besucht Bayerns Justizminister Prof. Dr. Winfried Bausback die ZCB.

In einem Pressegespräch am

Mittwoch, 24. August 2016, um 10:30 Uhr,
in der Historischen Bibliothek (Raum 2.108)
des Oberlandesgerichts Bamberg,
Wilhelmsplatz 1, 96047 Bamberg

informieren der bayerische Justizminister Prof. Dr. Winfried Bausback, der Bamberger Generalstaatsanwalt Thomas Janovsky und der Leiter der Zentralstelle, Oberstaatsanwalt Lukas Knorr, über die bisherige Tätigkeit der ZCB und deren geplanten Ausbau.

Die Medien sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen!
Es wird Gelegenheit zu Filmaufnahmen, Pressefotos
und Interviews bestehen!

Medienvertreter werden gebeten, sich beim Pressereferat des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz (Tel.: 089/5597-3111, E-Mail: presse@stmj.bayern.de) anzumelden.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers